

PUTZEN + SPACHTELN

KAPU Kalkputz

baubiologisch empfohlener Grund- und Deckputz



TECHNISCHE INFORMATION

Produkttyp gemäß Norm	Normalputzmörtel GP CS I gemäß DIN EN 998-1
Druckfestigkeit	0,4 - 2,5 N/mm ²
Körnung	0 – 1,2 mm
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Verarbeitbare Zeit	ca. 2 Stunden

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

EIGENSCHAFTEN

- baubiologisch empfohlen
- wasserdampfdiffusionsoffen
- leichte Verarbeitung
- geprüft und empfohlen vom Institut für Baubiologie Rosenheim
- sorgt für ein behagliches Raumklima
- mineralisch

ANWENDUNGEN

- zum Verputzen von Mauerwerk verschiedener Art und Beton
- auf Wand- und Deckenflächen vom Keller bis unter das Dach einschließlich Bäder und Küchen
- als Untergrund für die Fliesenverlegung nur bei Fliesen mit geringem Gewicht (Achtung: Putz muss vollständig erhärtet sein, Standzeit mindestens 4 Wochen)
- für innen

QUALITÄT

- Normalputzmörtel GP CS I gemäß DIN EN 998-1
- hochwertige Bindemittel gemäß DIN EN 197-1 sowie DIN EN 459-1
- güteüberwacht

UNTERGRUND

Geeignet sind alle tragfähigen, trockenen, staubfreien und saugfähigen Untergründe wie Mauerwerk aller Art, Kalk- Zement- oder Zementputze etc.

Zur Beurteilung des Putzgrundes sind die VOB/C DIN 18350, Abschnitt 3, DIN EN 13914-1/13914-2 sowie die Putznorm DIN 18550-1/18550-2 zu beachten. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, saugfähig, frei von Staub, Schalöl oder anderen Trennmitteln sein.

Bei Bedarf ist der Untergrund vorzunässen. Stark saugende Untergründe sind mit quick-mix AS Aufbrennsperre zu grundieren. Kalksandsteinmauerwerk und rauen Normalbeton mit einem halbdeckenden (netzförmigen) Spritzbewurf vorbereiten. Glatte, nichtsaugende Betonuntergründe mit einer geeigneten mineralischen Haftbrücke im Kambettverfahren vorbereiten.



PUTZEN + SPACHTELN

KAPU Kalkputz

baubiologisch empfohlener Grund- und Deckputz

VERARBEITUNG

Nicht bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C oder über +30 °C verarbeiten.

Material mit einem geeigneten Rührwerk homogen und knollenfrei anmischen, kurz ruhen lassen und anschließend, ggf. bei weiterer Wasserzugabe, nochmals aufrühren und Konsistenz verarbeitungsgerecht einstellen.

Angemischten Mörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten.

Im ersten Arbeitsgang Flächen vollflächig vorspritzen und nach 3 – 4 Stunden Standzeit Deckschicht aufbringen. Die Gesamtputzdicke beträgt auf Altputzen ca. 10 mm. Auf Mauerwerk und Beton als Einlagenputz ca. 10 – 15 mm und mehrlagig nach ausreichender Trocknungszeit bis 30 mm.

Der Filzeitpunkt ist je nach Untergrund und Umgebungstemperaturen nach ca. 2 – 5 Stunden erreicht. Wird die Deckschicht zu einem späteren Zeitpunkt aufgebracht, z. B. nach 1 – 2 Tagen, ist der Grundputz aufzurauen.

Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Angrenzende Flächen und Bauteile (z. B. Fenster, Fensterbänke usw.) sorgfältig abdecken. Verunreinigungen sofort mit Wasser abwaschen.

WASSERBEDARF / ERGIEBIGKEIT

Gebinde	Wasserbedarf	Ergiebigkeit
30 kg/Sack	ca. 7,0 l	ca. 21,5 l

VERBRAUCH

Verbrauch: ca. 14 kg/m² pro 10 mm Putzdicke

LAGERUNG

Trocken und sachgerecht lagern.

LIEFERFORM

■ 30 kg/Sack

ENTSORGUNG

Die restentleerte Verpackung kann durch den Grünen Punkt über das Duale System Deutschland entsorgt werden.

HINWEIS

Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

Bei Fragen, rund um unsere Produkte, steht Ihnen unsere Technische Beratung unter der Hotline +49 541 / 601-601 gerne zur Verfügung. Die technischen Angaben beziehen sich auf +20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern die zeitlichen Abläufe. Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

24.05.2024

NOTFALLNUMMER: +49 551 19 240

quick-mix ist eine Marke von Sievert
Sievert Baustoffe SE & Co. KG
Mühlenschweg 6 • 49090 Osnabrück • Tel. +49 541 601-01 • Fax +49 541 601-853 • info@quick-mix.de • www.quick-mix.de